

Presseinformation

24. August 2011

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von Mozart in Baden bis zu Hans Theessink in St. Pölten

Im Rahmen der Woche „Mozart in Baden“ erklingen heute, Mittwoch, 24. August, ab 19.30 Uhr im Zentrum für Interkulturelle Begegnung (ZIB) in Baden Mozarts Serenade G-Dur KV 525 „Eine kleine Nachtmusik“, das Divertimento Es-Dur und das Flötenquartett D-Dur. Fortgesetzt wird am Donnerstag, 25. August, ab 16 Uhr mit dem geführten Stadtspaziergang „Auf den Spuren Wolfgang Amadeus Mozarts in Baden“, dessen Höhepunkt das „Ave Verum“ auf der Orgel von St. Stephan ist (am Samstag, 27. August, gibt es ab 16 Uhr einen weiteren Termin). Danach folgen - wiederum ab jeweils 19.30 Uhr im ZIB - am Freitag, 26. August, Mozarts Violinsonaten G-Dur, e-moll und A-Dur sowie am Samstag, 27. August, das Klarinettenquintett A-Dur, das Jagd-Quartett B-Dur und die Salzburger Sinfonie F-Dur. Nähere Informationen und Karten beim ZIB unter 02252/25 25 30-0, e-mail office@zib.or.at und <http://www.zib.or.at/> bzw. für die Stadtspaziergänge beim Stadtamt Baden unter 02252/868 00-230.

Ebenfalls in Baden lädt die Internationale Sommerakademie Prag - Wien - Budapest (isa), die heuer unter dem Motto „Liszt und die Sehnsucht nach dem Süden“ steht, am Donnerstag, 25. August, zu einem PreisträgerInnenkonzert der isa11-Wettbewerbe; Beginn im Congress Casino Baden ist um 19.30 Uhr. Karten beim Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und <http://www.ccb.at/>; nähere Informationen bei der isa unter 01/71155-5111, e-mail festival@isa-music.org sowie <http://www.isa-music.org/>.

Das Musik Festival Grafenegg setzt sein Programm am Donnerstag, 25., und Freitag, 26. August, jeweils ab 19.15 Uhr vor dem Wolkenturm mit zwei Konzerten des Philadelphia Orchestra unter Charles Dutoit fort. Samstag, der 27. August, steht dann ganz im Zeichen Hector Berlioz‘, der - verkörpert von Schauspieler Robert Stadlober - im Zentrum eines umfangreichen Programmtages unter dem Titel „Aus dem Leben eines Künstlers“ steht (Wolkenturm; 19.15 Uhr). Das Orchestre de Paris widmet sich am Sonntag, 28. August, Igor Strawinsky und Béla Bartók (Wolkenturm; 19.15 Uhr), ehe das Israel Philharmonic Orchestra unter Zubin Mehta am Dienstag, 30. August, mit Johannes Brahms und Pjotr Iljitsch Tschairowsky zwei Klassiker des romantischen Repertoires zur Aufführung bringt

Presseinformation

(Wolkenturm; 19 Uhr). Am Donnerstag, 1. (Auditorium), und Freitag, 2. September (Wolkenturm), ist, jeweils ab 19 Uhr, das Pittsburgh Symphony Orchestra zu Gast. Am Samstag, 3. September, folgen die Wiener Philharmoniker unter Franz Welser-Möst (Wolkenturm; 19 Uhr) und am Sonntag, 4. September, die NÖ Tonkünstler gemeinsam mit Angelika Kirchschrager, Ian Bostridge u. a. (Auditorium; 19 Uhr). Zum Finale spielt dann das Königliche Concertgebouworchester Amsterdam unter Andris Nelsons: am Dienstag, 6. September, ab 19 Uhr im Auditorium, am Mittwoch, 7. September, ab 19 Uhr vor dem Wolkenturm. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/5500, e-mail kultur@grafenegg.at und <http://www.grafenegg.at/>.

Im Alten Depot in Mistelbach bringt die Gomera Street Band am Freitag, 26. August, ab 21 Uhr eine Auswahl ihrer schönsten Lieder. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und <http://www.erste-geige.at/>.

Am Freitag, 26. August, versetzt auch die Vienna Wind Connection ab 19 Uhr im Rahmen von „Allegro Vivo“ die „Klangburg“ Rappottenstein in „Hochstimmung“. Zur Aufführung gelangen dabei u. a. Sergei Prokofjews „Peter und der Wolf“ in einer Bearbeitung für Bläserquintett sowie die Suite aus „Romeo und Julia“. Abgeschlossen wird die diesjährige Saison am Samstag, 3. September, ab 19.30 Uhr durch den Kirchbacher Chor Grod & Schräg und „Walk Together Children Gospels ... und mehr!“. Nähere Informationen und Karten bei der Burg Rappottenstein unter 02828/8250-29, e-mail klangburg@atf.at und <http://www.burg-rappottenstein.at/> bzw. bei „Allegro Vivo“ unter 02982/4319, e-mail tickets@allegro-vivo.at und <http://www.allegro-vivo.at/>.

In der Bühne Baden präsentieren SolistInnen der Produktion „Les Misérables“ am Samstag, 27. August, ab 20.30 Uhr in einer „Late Night Show“ Musical-Hits wie „Hey Big Spender“, „Dont\ Cry For Me Argentina“, „Maria“ oder „Memory“. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22-200, e-mail ticket@buehnebaden.at und <http://www.buehnebaden.at/>.

In der Kulturbrücke Fratres geht es am Samstag, 27. August, ab 15 Uhr um „Das ‚Grüne Band\‘: Eine europäische Vision“. Das musikalische Rahmenprogramm bestreitet mit Srpén ein lyrisch-experimentelles Gitarren-Duo aus Ostrava. Nähere Informationen bei der Kulturbrücke Fratres unter 02843/2874, e-mail info@kulturbruecke.com und <http://www.kulturbruecke.com/>.

Mit Jazz Gitti, Udo Wenders, Carl Peyer, Renate und Oliver Haidt wird die

Presseinformation

Künstlerbühne Korneuburg am Samstag, 27. August, ab 19.30 Uhr wieder zur „Schlagerbühne“. Nähere Informationen und Karten bei der Künstlerbühne Korneuburg unter 02262/626 77 und <http://www.kuenstlerbuehne.at/>.

Im Stift Melk gastiert zum Abschluss der Sommersaison am Samstag, 27. August, ab 19 Uhr im Pavillon die Mandlbürger-Schweiger-Connection featuring Chill\en\joy mit „Coda Citron - A cappella und mehr“. Am Sonntag, 28. August, folgt dann noch ab 20 Uhr in der Stiftskirche das letzte der „Nächtlichen Konzerte“ mit Vokal- und Orgelwerken von Felix Mendelssohn-Bartholdy unter dem Titel „Denn er hat seinen Engeln ...“. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und <http://www.stiftmelk.at/>.

„Die Runden Oberkrainer“ nennt sich ein Open-Air-Konzert mit Oberkrainer Musik, Schlagern, Evergreens, Tanz- und Stimmungsmusik am Sonntag, 28. August, ab 13.30 Uhr am Marktplatz von Ybbsitz. Nähere Informationen und Karten beim FeRRUM Ybbsitz unter 07443/853 00, e-mail info@ferrum-ybbsitz.at und <http://www.ferrum-ybbsitz.at/>.

Schloss Fischau lädt am Freitag, 2. September, ab 19.30 Uhr zu einem Liederabend mit Agnes Palmisano und den Musikern von Viennart unter dem Titel „Alpenromantik“. Nähere Informationen und Karten unter 02639/2324 und 0664/233 91 10 bzw. e-mail art@schloss-fischau.at.

Der Tullnerfelder Kulturverein hat für Samstag, 3. September, ab 15 Uhr im Schlosspark von Atzenbrugg eine weitere Ausgabe von „Radio NÖ 4/4 live“ angekündigt. Nähere Informationen unter 0676/702 80 70, e-mail mvm@mvmfm.at und <http://www.mvmfm.at/> bzw. <http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/>.

Am Sonntag, 4. September, kommt es in Scheibbs erstmals zur Aufführung einer Barockoper: Neben der halbszenischen Version von Giovanni Battista Pergolesis „La serva padrona“ gelangt dabei ab 10.30 Uhr im Schlosshof von Scheibbs (bei Schlechtwetter im Schmelzsaal der Musikschule) auch die Sinfonie in G-Dur von Unico Wilhelm van Wassenaer zur Aufführung; es spielt das Barockensemble des Kammerorchesters Scheibbs. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen beim Kulturreferat der Stadtgemeinde Scheibbs unter 07482/425 11-63.

In der „babü“ in Wolkersdorf tritt am Donnerstag, 8. September, das Robert Schönherr Quartett mit dem Programm „The Blue Side of Flipper“ auf, am Samstag, 10. September, folgt Soulsupply mit „Funk, Soul & More“. Beginn ist

Presseinformation

jeweils um 20.30 Uhr; nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

Im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf ist am Freitag, 9. September, erstmals Roland Batik zu Gast: Im Rahmen von „Allegro Vivo“ schlägt Batik dabei ab 19.30 Uhr gemeinsam mit dem Trio Bridges unter dem Titel „Stimmungsmacher“ eine Brücke von klassischer Musik zu Jazzkompositionen bzw. Improvisationen. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

In der Burgarena Reinsberg bestreiten die Sänger und der Chor der letztjährigen Produktion „Acis & Galatea“ am Freitag, 9. September, ab 19.30 Uhr eine Opern-Erinnerungsreise unter dem Titel „Von ‚Don Giovanni‘ bis ‚Acis & Galatea‘“, begleitet werden sie von Huw Rhys James am Klavier. Nähere Informationen und Karten bei der Burgarena Reinsberg unter 07487/213 88, e-mail office@reinsberg.at und <http://www.reinsberg.at/>.

Im Hof des Stadttheaters Wiener Neustadt (bei Schlechtwetter im Stadttheater) geht am Freitag, 9., und Samstag, 10. September, jeweils ab 18.30 Uhr das „Worldmusic Open Air“ über die Bühne. Mit dabei sind am Freitag Catch-Pop String-Strong, Tschiritsch-Lechner-Haselsteiner und das Sandala Orkestar sowie am Samstag Ekaterina und Anastasia Shevchenko, Nifty's und Las hermanas y grupo. Am Sonntag, 11. September, spielt dann Tonkünstler-Orchester Niederösterreich ab 19.30 Uhr im Stadttheater unter dem Titel „Junge Genies“ Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy („Die Hebriden“ Ouvertüre op. 26 und das Konzert für Violine und Orchester e-moll op. 64) und Ludwig van Beethoven (Symphonie Nr. 1 C-Dur op. 21); Dirigent ist Dmitry Sitkovetsky. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21.

Das Salonorchester der Philharmonie Marchfeld gestaltet gemeinsam mit Katrin Fuchs und Andreas Sauerzopf am Sonntag, 11. September, ab 11 Uhr auf Schloss Hof die Matinée „In Vino Veritas“ mit vergnüglichen Kompositionen von Johann Strauß und Zeitgenossen. Nähere Informationen und Karten bei der Philharmonie Marchfeld unter 02282/3519, e-mail info@philharmonie-marchfeld.at und <http://www.philharmonie-marchfeld.at/>.

Die Wiener Alpen in Niederösterreich, wegen ihrer grandiosen Ausblicke auch als „Paradies der Blicke“ bekannt, bieten jetzt mit österreichischen DialektsängerInnen

Presseinformation

und -ensembles auch Hörgenuss in lichten Höhen: Am Sonntag, 11. September, spielt ab 15 Uhr vor dem Hallerhaus am Wechsel das Trio Bettwenger auf, am Samstag, 17. September, ist ab 18.30 Uhr vor dem Hubertushaus auf der Hohen Wand das Dreimäderlhaus aus der Steiermark um Frontfrau Jules zu hören. Nähere Informationen unter 02622/789 60, e-mail office@wieneralpen.at und <http://www.wieneralpen.at/>.

Reinmar Wolf an der Orgel, Andreas Siman am Schlagwerk, der Mödlinger Gesangsverein Kontroverse und der Wiener Neudorfer Chor Kairos bestreiten am Donnerstag, 15. September, in der Stadtpfarrkirche St. Othmar das dritte und letzte Konzert des diesjährigen Mödlinger Orgelsommers. Ab 20 Uhr gelangen dabei Werke von Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, Gustav Mahler, Camille Saint-Saëns u. a. zur Aufführung. Der Reinerlös wird für die Erhaltung der Orgel in St. Othmar sowie der Spitalskirche verwendet. Nähere Informationen und Karten beim Mödlinger Info-Service unter 02236/267 27 und <http://www.othmar.at/>.

Ebenfalls am Donnerstag, 15. September, führen die Mollner Maultrommler ab 19.30 Uhr im Haus der Regionen in Krems/Stein in dem abwechslungsreichen Programm „Mit Brummeisen und mehr“ die facettenreichen Möglichkeiten der Maultrommel vor. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org und <http://www.volkskultureuropa.org/>.

Schließlich gastieren in der Bühne im Hof in St. Pölten am Donnerstag, 15. September, ab 19.30 Uhr das Tehran Music Ensemble als „Die Magier des Trommeltanzes“ und am Samstag, 17. September, ab 20 Uhr die Hans Theessink Band mit „A Blues & Roots Revue“. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.